

---

<b>Dienststelle</b>	<b>Datum</b>	<b>Vorlagen-Nr.:</b>
FD Wirtschaftsförderung und Liegenschaften	11.03.2009	T 15/1086
<b>Beratungsfolge</b>		<b>Sitzungstermin</b>
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt		23.03.2009
Ausschuss für Wirtschaft, Hafen und Tourismus		23.03.2009

---

**Beratungsgegenstand:**

Breitbandverkabelung in Emden;  
- Antrag der FDP-Fraktion vom 18.02.2009

**Inhalt der Mitteilung:**

Auf den der Vorlage T 15/1086 beigefügten Antrag wird verwiesen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Keine.

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Breitbandverkabelung wird mit insgesamt 50 Mio. Euro gefördert. Davon sind 37,5 Mio. Euro Bundesmittel. Land und Kommunen tragen jeweils 6,25 Mio. Euro.

**Förderung von Clusterprojekten**

Von der Gesamtsumme wird das Land 30 Mio. Euro für die Förderung sogenannter Clusterprojekte einsetzen. Die Clusterprojekte werden durch die Festlegung der geförderten Gebiete definiert. Die gebildeten Cluster können der Anlage 1 entnommen werden.

Die Landesregierung wird die Anbindung der Clusterregionen an das Breitbandnetz Ende April 2009 europaweit ausschreiben. Gegenstand der Ausschreibung wird die Beseitigung der „weißen Flecken“, d. h. der unversorgten Gebiete innerhalb der Clusterregionen sein. Dabei soll eine Anbindung mit mindestens 2 MBit/s gefordert werden. Den Zuschlag erhält der Anbieter, der mit dem jeweiligen Festzuschuss die größte Anzahl „weißer Flecken“ anschließt.

Das Breitband Kompetenz Zentrum Niedersachsen in Osterholz-Scharmbeck und die Kommunalen Spitzenverbände sollen beratend in die Ausschreibung und Vergabe eingebunden werden. Hinsichtlich des kommunalen Anteils der Finanzierung wird das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr kurzfristig auf die Landkreise und kreisfreien Städte innerhalb der Clustergebiete zugehen

Zu den in der Anfrage gestellten Fragestellungen kann derzeit noch keine abschließende Information gegeben werden, da eine entsprechende Anfrage über den Zustand bezogen auf 100 MBit noch nicht beantwortet ist. Die hohe DSL-Verfügbarkeit in Emden ist jedoch zu über 95 % gegeben. Dies wird ersichtlich aus dem in der Anlage 2 beigefügten Schaubild des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie für den Bereich der Stadt Emden. Dies vorweg gestellt kann die Verwaltung die Anfrage derzeit wie folgt beantworten:

Zu 1.

Auskunft zurzeit nicht möglich.

Zu 2.

Sh 1.

Zu 3.

Dies ist abhängig vom durch das Land durchgeführten Ausschreibungsverfahren.

Nach Durchführung des Ausschreibungsverfahrens wird die Verwaltung in einer Mitteilungsvorlage über das weitere Vorgehen berichten.

**Anlagen:**

Clusterprojekte  
Schaubild